

Eindrucksvolle Bilder zu Menschenrechten

Eine Open-Air-Ausstellung in Weiden und Annaberg-Buchholz visualisiert die Artikel der Menschenrechte und feiert 60 Jahre Amnesty International

Großflächig, ungewöhnlich und pandemietauglich – am 1. Oktober startet die Wanderausstellung des Vereins „Pictures for the Human Rights“ in Weiden in der Oberpfalz mit einer Vernissage im Max Reger Park. Veranstalter ist der Oberpfälzer Kunstverein in Kooperation mit Amnesty International Weiden, die zweite Station der Ausstellung ist ab 16. Oktober der Untere Kirchplatz in Annaberg-Buchholz im Erzgebirge.

Dahinter steht eine gute Idee, die bereits internationale Aufmerksamkeit besitzt: Der Regensburger Verein „Pictures for the Human Rights“ hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Artikel der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte mit Mitteln der Kunst ins öffentliche Bewusstsein zu bringen. Er wurde von Kunstschaffenden und Kunstunterstützenden gegründet – und zieht seither mit Open-Air-Ausstellungen durch das Land. „Jeder Artikel der Menschenrechtserklärung wurde dazu von internationalen Künstler:innen grafisch gestaltet und mit dem passenden Text des Artikels und einer künstlerischen Erläuterung versehen“, beschreibt Initiatorin Barbara Wilmers-Hillenbrand das Konzept. Der Zugang zu den Menschenrechten sollte dabei möglichst niedrigschwellig sein. Umgesetzt wurden die Arbeiten der Künstler:innen auf wetterfesten Planen, die an einem handelsüblichen Bauzaun befestigt werden. Und das hat einen entscheidenden Vorteil: Die Ausstellungen erfolgen immer im öffentlichen Raum und sind daher kostenlos.

Beide Ausstellungen werden von den Vorsitzenden der örtlichen Kunstvereine eröffnet. „Wir sind davon überzeugt, mit dieser Ausstellung im frei zugänglichen öffentlichen Raum viele Menschen anzusprechen“, freut sich Irene Fritz, Vorsitzende vom Oberpfälzer Kunstverein. Ihre Kollegin Jörg Seifert vom Kunstkeller Annaberg-Buchholz bestätigt diese Einschätzung und ergänzt: „Sicherlich ist für die Gäste an beiden Vernissagen auch interessant, dass zahlreiche Künstler:innen anwesend sind.“

Für Hugo Braun-Meierhöfer von Amnesty International ist das 60-jährige Bestehen der Menschenrechtsorganisation definitiv ein Grund zum Feiern, zum Nachdenken und zum Weitermachen.

Mit Appellen, Briefen, E-Mails und Petitionsunterschriften beteiligen sich tagtäglich hunderttausende Menschen weltweit an Amnesty-Aktionen.

„Dass zu diesem Jubiläum gleich eine passende und künstlerisch hochwertige Ausstellung möglich ist, die mit den lokalen Ansprechpartnern kooperiert, visualisiert unser weltweites Engagement auch vor Ort“.

Kreativität in den verschiedensten Ausprägungen war und ist eine der Stärken von amnesty international.

[Www.picturesforthehumanrights.de](http://www.picturesforthehumanrights.de)

www.okv-weiden.de

www.okv-weiden.de

Weiden in der Oberpfalz:

Open-Air-Vernissage am Freitag, 1. Oktober 2021 um 18 Uhr

Im Max Reger Park

Dauer der Ausstellung: 1. Oktober bis 15. Oktober 2021

Annaberg-Buchholz im Erzgebirge

Open-Air-Vernissage am Samstag, den 16. Oktober um 14 Uhr

Auf dem Unteren Kirchplatz

Dauer der Ausstellung: 16. Oktober bis 31. Oktober